



Beschlussvorlage

Drucksache Nr. 41/2015

Beratungsfolge			Abstimmung		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.
Bauausschuss	ja	09.03.2015			
Gemeinderat	ja	26.03.2015			

Machbarkeitsstudie über die Errichtung von WC-Anlagen auf den Friedhöfen der Stadt Biberach

I. Beschlussantrag

1. Auf dem ehemals **kath. Friedhof** wird eine Fertig-WC-Anlage errichtet.
2. Bezüglich des ehemals **ev. Friedhofs** wird mit der ev. Kirche weiter verhandelt, ob im Nebenraumbereich der Heilig-Geist-Kirche ein öffentliches WC eingebaut werden kann.
3. Auf dem **Stadtfriedhof** wird eine weitere WC-Anlage derzeit nicht realisiert.
4. In der Gemeinderatsklausur Projektpriorisierung wird über die zeitliche Schiene der Realisierung entschieden.

II. Begründung

1) Kurzfassung

Die auf dem ehemals kath. Friedhof aufgestellte mobile Toilettenkabine wird vom Gemeinderat mehrheitlich als nicht optimale Lösung betrachtet, weshalb eine Machbarkeitsstudie über die Errichtung von WC-Anlagen auf den Friedhöfen in Auftrag gegeben wurde.

Im Ergebnis wird die Errichtung einer WC-Anlage auf dem ehemals kath. Friedhof vorgeschlagen.

Auf dem ehemals ev. Friedhof könnte im Nebenraumbereich der Heilig-Geist-Kirche eine zusätzliche öffentliche Toilette eingebaut werden. Eine erste Abstimmung mit der ev. Kirche hat hierzu stattgefunden.

Aufgrund des hohen Aufwands und der in erreichbarer Nähe vorhandenen Toiletten wird für den Stadtfriedhof derzeit keine weitere WC-Anlage vorgeschlagen.

2) Ausgangssituation

Verschiedene Anträge quer durch die Fraktionen über die vergangenen Jahre hatten das Ziel, auf den Friedhöfen in Biberach weitere stationäre WC-Anlagen zu realisieren. Die Bauverwaltung hat die Architekten JKLM – Jans, Klingler, Ladel, Munz, Biberach – mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie beauftragt, deren Ergebnis in dieser Vorlage vorgestellt wird.

3) Lösungsansätze und Kostenprognose

Untersucht wurden Fertiganlagen bzw. schlüsselfertige WC-Lösungen. Diese benötigen an allen Standorten Anschlüsse für Wasser, Abwasser und Strom. Beispiellösungen sind in der Anlage abgebildet.

Alternativ wurden Toilettenlösungen in vorhandenen Gebäuden untersucht, wo dies möglich erscheint.

Ein Auszug aus der Machbarkeitsstudie mit detaillierten Angaben ist in der Anlage beigefügt.

- **kath. Friedhof:**

Vorgeschlagen wird die Anordnung einer WC-Anlage am Haupteingang Wielandstraße. Der Standort am Eingang Ehinger Straße wäre wegen der Steigungsverhältnisse problematisch. Die etwas kostengünstigere Variante des Umbaus der Toiletten unter der Pflugschule hätte nicht die Qualität der vorgeschlagenen Fertiganlagen auch im Hinblick auf Hygiene und Reinigungsfreundlichkeit, wäre aber vor allem deutlich weiter abgelegen, außerhalb des Friedhofs.

Kosten der Anlage am Haupteingang Wielandstraße:
143.500 €.

- **ev. Friedhof:**

Hier wird kein idealer Standort für den Neubau einer WC-Anlage gesehen. Jedoch ist in der Heilig-Geist-Kirche bereits ein WC für die Sakristei vorhanden sowie Platz für den Einbau eines weiteren – öffentlichen – WCs. Eine erste Vorabstimmung mit der ev. Kirche lässt die Realisierung dieser Anlage in der Kirche mit Zugang vom Friedhof als möglich erscheinen, konkrete Verhandlungen sind nach entsprechendem Beschluss zu führen.

Kosten des Einbaus der WC-Anlage in die Heilig-Geist-Kirche:
56.200 €.

- **Stadtfriedhof**

Realisierung einer Fertig-WC-Anlage am östlichen Eingang von der Schlierenbachstraße:

172.500,-- €

Bei der Aussegnungshalle in ca. 350 m Fußweg-Entfernung ist eine neu sanierte öffentliche Toilettenanlage vorhanden.

Alle Kostenangaben Stand Juni 2014

4) Finanzierung

Im HH 2015 sind Mittel i. H. v. 175.000,-- € für die WC-Anlage kath. Friedhof eingestellt.

5) Beschlussempfehlung

Die Verwaltung hatte vorgeschlagen, nach den Erfahrungen mit der auf dem kath. Friedhof aufgestellten mobilen Toilettenkabine auch auf dem ev. Friedhof und dem östlichen Eingang des Stadtfriedhofs solche kostengünstigen Anlagen aufzustellen. Nachdem der Gemeinderat mehrheitlich diese Lösung als nicht ausreichend betrachtet hat, wurde die Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Auf Basis von deren Ergebnis wird vorgeschlagen:

- Errichtung einer WC-Anlage auf dem kath. Friedhof, Standort 1 am Hauptzugang von der Wielandstraße. Der Standort 2 wäre nicht barrierefrei erschließbar und der Standort 3 unter der Turnhalle wäre neben den in der Studie beschriebenen Nachteilen auch relativ weit entfernt, außerhalb des Friedhofs, was nach Auffassung der Verwaltung in der Summe gewichtiger ist als die mögliche Ersparnis.
- Auf dem ev. Friedhof Einbau einer WC-Anlage in den Nebenräumen der Heilig-Geist-Kirche. Eine erste Vorabstimmung mit Frau Pfarrerin Bleher hat hierzu stattgefunden, bei Zustimmung zum Beschlussantrag wird die Verwaltung hierzu weitere Verhandlungen mit der ev. Kirche führen.
- Auf dem Stadtfriedhof wird aufgrund des hohen Aufwands und in erreichbarer Entfernung zu vorhandenen WC-Anlagen die Realisierung zusätzlicher Toiletten am östlichen Eingang nicht vorgeschlagen.

6) Weiteres Vorgehen

Bei Zustimmung zu den Beschlussanträgen wird in der Gemeinderatsklausur zur Projektpriorisierung über die Zeitschiene der Realisierung entschieden. Mit der ev. Kirche werden die erforderlichen Verhandlungen über die Nutzung der Nebenräume der Heilig-Geist-Kirche fortgeführt.

Kopf

Anlage: Auszug aus der Machbarkeitsstudie